

Besuch der Hamburger Schützen in Wien vom 29.05.2014 bis 01.06.2014

Am Donnerstag, den 29.05.2014 machten sich die Schützen der SGZ Hamburg mit insgesamt ca. 30 anderen Sportler und Sympathisanten mit dem Flugzeug auf nach Wien, um dort unsere österreichischen Wettkampfgegner zu treffen.

Am Flughafen Wien wurden wir herzlich von den österreichischen Offiziellen begrüßt und zu unserem Hotel begleitet. Beim gemütlichen und reichhaltigen Mittagessen fand die offizielle Begrüßung statt und wir Schützen freuten uns schon auf unsere gut bekannten Mitstreiter.

Den Rest des Tages (es war immerhin Vatertag) verbrachten wir, wie immer in einem familiären Rahmen, auf dem Prater im Schweizer Haus.

Am Freitag wurden wir von Hans und Manfred am Hotel zum Wettkampf abgeholt.

Der Weg führte außerhalb von Wien zu einem angemieteten Schießstand. Weder die österreichischen Schützen noch wir kannten das Programm.



In einem ehemaligen Weinkeller befand sich der Schießstand für unseren Parcours.

Aus unterschiedlichen Distanzen mussten verschiedene Ziele bekämpft werden, wobei auch noch ein oder mehrere Magazinwechsel vorgenommen werden mussten. Das Ergebnis setzte sich aus der Trefferleistung und der benötigten Zeit zusammen.

Nachdem alle Schützen den Parcours absolviert hatten, traf man sich im Aufenthaltsraum um die mitgebrachten Geschenke zu überreichen. Wir Hamburger dachten, dass war es jetzt, aber nein nun sollten wir zum Bogenschießen schreiten.

Außer Frank T. hatte von uns Schützen noch keiner mit dem Bogenschießen Erfahrung. Es wurde aus unterschiedlichen Distanzen mit je drei Pfeilen auf die Wettkampfscheibe geschossen. Es war ein „ einfacher „ Bogen ohne Zielvorrichtung. Einige von uns hatten anschließend die typischen Merkmale am Unterarm, die die Sehne verursacht, wenn diese am Unterarm vorbeisaust.

Nachdem auch diese Hürde genommen war, wurde die Auswertung von dem Schießstandbetreiber vorgenommen und das Ergebnis mit den jeweiligen Urkunden in geschlossene Umschläge verpackt. Diese Umschläge wurden beim Mittagessen geöffnet und man konnte erst hier das Einzel- und Gesamtergebnis feststellen.

Das Öffnen der Umschläge ergab folgende Ergebnisse:

Österreich	Punkte	Hamburg	Punkte
Hans Ph.	253	Frank E.	224
Jürgen K.	188	Sven E.	198
Manfred Dr.	172	Andreas M.	191
Franz Pf.	170	Frank T.	120
Gesamt	783		733



Einzelsieger wurde Hans Philipp mit insgesamt 253 Punkten. Somit hatten die österreichischen Kollegen mit insgesamt 783 Punkten den Gesamtsieg errungen. Wir Hamburger hatten 733 Punkte erreicht und mussten uns mit dem 2. Platz begnügen. Hätte man aus jeder Mannschaft nur die drei besten Schützen gewertet, so hätten wir ein Unentschieden mit je 613 Punkten erreichen können. Liebe Österreicher, die Einschläge kommen näher.

Die gesamten Hamburger Schützen bedanken sich recht herzlich für diesen schönen und fairen Wettkampf, der von dem Veranstalter mit großem Fachwissen und Leidenschaft vorbereitet und vorgestellt wurde. Dank gilt auch den österreichischen Schützen, die sich wieder einmal nicht nur um unser Wohl gekümmert, sondern die familiäre Freundschaft zwischen uns bestärkt und gekräftigt haben.

Der Aufenthalt in Wien ging wieder einmal viel zu schnell zu Ende.